



# INNOVATIONS- GESTÜTZTE REGIONAL- ENTWICKLUNG



**Herausgeber:**

Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR)

Postanschrift: 01095 Dresden

Bürgertelefon: +49 351 564-52000

E-Mail: [info@smr.sachsen.de](mailto:info@smr.sachsen.de)

[www.smr.sachsen.de](http://www.smr.sachsen.de)

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

**Redaktion:**

SMR, Ministerbüro | Öffentlichkeitsarbeit/

Veranstaltungsmanagement

**Gestaltung und Satz:**

genese Werbeagentur GmbH

**Abbildungen:**

Foto Atelier Klemm

**Druck:**

Stelzig-Druck

**Redaktionsschluss:**

12. August 2022

**Bezug:**

Diese Druckschrift kann kostenfrei bezogen werden bei:

Zentraler Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung,

Hammerweg 30, 01127 Dresden

Telefon: +49 351 2103-671

Telefax: +49 351 2103-681

E-Mail: [publikationen@sachsen.de](mailto:publikationen@sachsen.de)

[www.publikationen.sachsen.de](http://www.publikationen.sachsen.de)



# WIR BLICKEN AUF 1.000 TAGE

seit der Gründung des Staatsministeriums für Regionalentwicklung zurück – auf eine spannende Zeit – und gleichzeitig schauen wir nach vorn!

---

Wir haben den klaren Anspruch, die sächsischen Regionen nicht isoliert, sondern ganzheitlich zu betrachten. Die Entwicklung von städtischen und ländlichen Räumen wird in einem Verantwortungsbereich gebündelt. Denn: Stadt kann nicht ohne Land, Entwicklung geht nicht ohne Vermessung, Wohnen geht nicht ohne Bauen, neue Ideen entstehen nicht ohne Menschen.

---

Wir verstehen uns als Dienstleister, Förderer und Partner lokaler Akteure, sei es bei LEADER oder im Strukturwandel. Wir fragen uns: Wie sieht das Bauen und Wohnen von morgen aus? Wir nutzen unsere Kontakte in Brüssel und unsere Einflussmöglichkeiten auf nationaler Ebene, um Sachsens Regionen eine starke Stimme zu geben. Wir befördern kleine und große Projekte, die der Lausitz und Mitteldeutschland neuen Schwung geben werden. Die Städtebauförderung hat Sachsens Baukultur aus dem Dornröschenschlaf geholt – wie geht's jetzt weiter mit der klimagerechten Stadtentwicklung? Wir bringen mit simul<sup>+</sup> die Vordenker der Zukunft zusammen und fördern ihre Visionen.

---

Unser Ansatz: Innovationsgestützte Regionalentwicklung ist der Schlüssel zum Erfolg.

---

Unser Freistaat bietet beste Voraussetzungen für eine hohe Lebensqualität. Wir setzen uns dafür ein, dass alle Regionen und Städte davon profitieren. Welche Mechanismen wir dafür haben, welche Förderung die Themen aufgreift und welche Ziele wir als Ministerium verfolgen, finden Sie in diesem Flyer. Viel Spaß beim Blättern und Entdecken.

Herzlichst Ihr



**Thomas Schmidt**

Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung

## TESTEN SIE IHR REGIONALENTWICKLUNGSWISSEN!

**1** Fast immer denkmalgeschützt und vornehmlich im Osten des Freistaats zu finden: die wunderschönen Umgebendehäuser. **Wie viele davon zählt Sachsen?**

- A 1.000
- B 3.000
- C 6.500

**2** In welchen Regionen in Sachsen wird noch Braunkohle abgebaut und verstromt?

- A In Mittelsachsen und im Erzgebirge
- B Im Vogtland und der Niederlausitz
- C In der Lausitz und in Mitteldeutschland

**3** Deutschland steigt voraussichtlich bis 2038 aus der Kohle aus! In den Braunkohlerevieren in Deutschland sind dafür 40 Mrd. Euro Strukturstärkungsmittel vorgesehen. **Wieviel Geld bekommen die sächsischen Reviere?**

- A 5 Mrd. Euro
- B 10 Mrd. Euro
- C 20 Mrd. Euro

**4** In unserem Freistaat hat sich viel getan. Dank der Bundesländer-Programme der Städtebauförderung wurden seit 1991 über 6 Mrd. Euro in die Gestaltung unserer Städte und Gemeinden investiert. **Wie viele Städte und Gemeinden haben davon insgesamt profitiert?**

- A 100
- B 154
- C 224

**5** Welches beliebte Förderprogramm hilft dabei, den eigenen Wohnraum barrierefrei zu machen, wenn man nicht mehr gut zu Fuß ist oder einen Rollstuhl benötigt? Übrigens, hat der Freistaat dafür seit 2017 24 Mio. Euro ausgegeben.

- A Die Wohnraumanpassung
- B Die Rollstuhlprämie
- C Das Landesrückbauprogramm

**6** Weder im Home Office, noch auf Arbeit im Büro – **welchen Namen trägt das simul+ Projekt, das sich dafür engagiert, wohnortnah in Co-Working-Spaces einen dennoch festen Arbeitsplatz zu haben?**

- A HomeCoWorking
- B HomeTownOffice
- C Das Projekt ist erfunden.

# HEIMAT BRAUCHT VERBUNDENHEIT

## Unsere Heimat

ist Sachsen – 4 Mio. Menschen sind hier zu Hause. Als Staatsministerium setzen wir uns für den Erhalt und die Förderung unserer Heimat ein und stärken die, die mit genialen Ideen für die Entwicklung Sachsens und die Bewahrung von Traditionen und Identität eintreten.



**Sachsen hat mit über 100.000 Denkmälern** die höchste Dichte in Deutschland! Die für den Denkmalschutz bereitgestellten Fördermittel wurden auf rund 25 Mio. Euro jährlich erhöht.

**Sachsen ist Baukulturland!** Wir feiern und zeichnen unsere großartigsten Bauvorhaben in Sachsen aus: Mit dem Staatspreis Ländliches Bauen, dem Staatspreis für Baukultur und dem Holzbaupreis. Denn: Baukultur verbindet!

**Bei LEADER, der Förderung des ländlichen Raums,** entscheiden die Akteure vor Ort, was gefördert werden soll! Übrigens: seit 2014 wurden über LEADER 6.470 Projekte mit insgesamt 469 Mio. Euro unterstützt.

**Respekt und Anerkennung für die guten Ideen vor Ort!** Mit Wettbewerben wie dem simul<sup>+</sup>Mitmachfonds und dem Regionalbudget geben wir auch kleineren Projekten, die die Regionen nach vorn bringen, eine finanzielle Unterstützung.

# GLEICHWERTIGE LEBENSVERHÄLTNISSE

## Stadt und Land

in Sachsen haben unterschiedliche Bedürfnisse – eines aber ist gleich: die hohe Lebensqualität in unserem Freistaat. Vom Studio in Leipzig bis zum Umgebendehaus in Schirgiswalde – überall lässt es sich gut wohnen und leben. Aber es gibt auch noch einiges zu tun, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern.



**Unsere Wohnraumförderung** unterstützt die Schaffung und Sanierung von bezahlbarem Wohnraum in Stadt und Land mit jährlich über 100 Mio. Euro.

**Für rund 500 Familien** ging der Traum von den eigenen vier Wänden durch über 50 Mio. Euro Förderdarlehen im Programm Familienwohnen in Erfüllung.

**Seit 1991 sind über 6 Mrd. Euro in die Städtebauförderung** in Sachsen geflossen. Und das sieht wirklich jeder! Aktuell werden 152 Städte mit rund 500 Mio. Euro in den Jahren 2020 bis 2022 unterstützt.

**Das Förderprogramm FR-Regio** unterstützt Projekte zur regionalen Daseinsvorsorge durch interkommunale Zusammenarbeit mit jährlich 6 Mio. Euro.

**Mit dem Programm Vitale Dorfkerne** werden Ortszentren im ländlichen Raum noch einmal zusätzlich mit 25 Mio. Euro jährlich gefördert.

# STRUKTURWANDEL BEGLEITEN

## Unsere Braunkohleregionen

bieten seit Generationen gute Lebens- und Arbeitsbedingungen. Gemeinsam mit dem Bund fördern wir die Lausitz und Mitteldeutschland, finden nachhaltige und innovative Lösungen, machen neue Wertschöpfung möglich und stärken die Regionen als attraktives zu Hause nach dem Ausstieg aus der Förderung des fossilen Energieträgers.



**Gemeinsam mit den anderen Kohleländern** haben die Mitglieder der Kohlekommission sowie der Freistaat Sachsen erreicht, dass der Bund bis zu 40 Mrd. Euro für den Strukturwandel zur Verfügung stellt. Davon fließen rund 10 Mrd. Euro in die sächsischen Reviere. Das ist eine gewaltige Chance, die Regionen fit zu machen für eine gute Zukunft.

**Freistaat und Kommunen** haben bereits über 100 Projekte mit einem Fördervolumen von 1,3 Mrd. Euro zur Strukturentwicklung in den sächsischen Braunkohleregionen auf den Weg gebracht.

**Auch bei der Strukturentwicklung** setzen wir darauf, dass die Verantwortungsträger vor Ort mitentscheiden! Über die Strukturentwicklungsprojekte in kommunaler Trägerschaft stimmen sie in den Regionalen Begleitausschüssen selbst ab.

**Über den Just Transition Fund** werden wir künftig zudem den Strukturwandel vor allem in den Bereichen der Wirtschafts- und Forschungsförderung unterstützen.

# INNOVATIONEN FÖRDERN

## Ob Porzellan oder Mundwasser

– der sächsische Erfindergeist ist unerreichbar! Wir wollen mit gezielter Förderung dazu beitragen, dass Sachsen Weltspitze bleibt. Zentrale Plattform dafür ist der simul+InnovationHub. Hier vernetzen sich Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung, um in neuen Kooperationen auf kurzem und unkompliziertem Weg spannende Projekte zu starten.



**Den simul+ InnovationHub** haben wir zur wichtigsten Plattform für innovationsgestützte Regionalentwicklung in Sachsen ausgebaut. Zum Netzwerk gehören über 2.000 Partner, darunter 15 Hochschulen.

**Mehr als 56 Projekte** haben bisher in unterschiedlicher Weise profitiert – von der Finanzierung bis zur Netzwerkpartnerschaft.

**Das neugegründete Holzbaukompetenzzentrum** hat im August 2021 seine Arbeit aufgenommen. Damit mehr mit Holz gebaut wird, stellen wir 1,8 Mio. Euro bereit. Holzbau ist klimafreundlich, nachhaltig und kann das Stresslevel seiner Umgebung senken!

**Wir unterstützen Wissenschaftler und Unternehmer** dabei, in Reallaboren nach Möglichkeiten zu suchen, wie Forschungsergebnisse und Erfahrungen noch schneller den Weg in die Praxis und auf den Markt finden. Dafür stehen 3 Mio. Euro bereit.

## Städte müssen wachsen können

und ländliche Regionen besser erreichbar sein. Die Daseinsvorsorge muss in Stadt und Land gestärkt werden. Wir sorgen für lebendige Regionen, indem wir die Voraussetzungen für die Schritte nach vorn schaffen.



**Durch Landesentwicklungsplan und Regionalpläne** bekommt Sachsen eine klare Ordnung: Wo darf gebaut werden? Wo ist ein Schutzgebiet? Dafür sorgen wir als Oberste Raumordnungsbehörde gemeinsam mit vier Planungsverbänden im Freistaat.

**Alle fünf Jahre** wird der Raumordnungsbericht für Sachsen erstellt. Er informiert über Raumstruktur und Demografie, Infrastruktur und Versorgung. Das schafft die Grundlagen für raumordnerische Entscheidungen und angepasste Planungen in unserem Land.

**Die Ländliche Neuordnung** sorgt auch dort für klare Verhältnisse, wo Grundstücke zerstückelt und dadurch ungünstig verteilt sind. Das hilft am Ende uns allen, wenn dadurch ein Wanderweg oder eine bessere Agrarstruktur entstehen kann.

**Die Landesvermessung** stellt flächendeckend Daten zur Bebauung, zu Verkehrsanlagen, Vegetation, Gewässern und Geländeoberfläche zur Verfügung. Geobasisdaten sind Grundlage aller Planungs- und Entscheidungsprozesse im Freistaat Sachsen.

## GUTE NACHBARSCHAFT

### In Sachsen daheim, in Europa zu Hause

– wir leben gute Nachbarschaft mit Polen und Tschechien und pflegen ein starkes Netzwerk in Brüssel. Gemeinsam mit anderen internationalen Partnern bringen wir Kooperationen und Projekte auf den Weg, die hier vor Ort einen Unterschied machen.



**Für die Interreg-Programme** mit Polen und Tschechien stehen für die grenzübergreifende Zusammenarbeit bis 2027 insgesamt 212,6 Mio. Euro bereit. Darüber hinaus engagiert sich Sachsen bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten mit weiteren europäischen Partnern.

**Minister Thomas Schmidt** ist Mitglied im Europäischen Ausschuss der Regionen (AdR) in Brüssel. Dieser bringt sich in die Gesetzgebung auf europäischer Ebene ein und sorgt dafür, dass die Anliegen der regionalen Vertreter gehört werden und Wertschöpfungsketten in Europa verbleiben.

**Mit anderen Regionen** hat Sachsen die Automotive Regions Alliance im AdR gegründet. Viele Automobilregionen in Sachsen stehen vor großen Umbrüchen – nur gemeinsam lassen sich diese bewältigen und auf einen europäischen, klimafreundlichen Kurs einsteuern.